



NACHRICHTEN Nr. 25

aus den Veränderungsprozessen unserer Landeskirche

*Liebe Leser*innen,*

Ich weiß nicht warum, aber in der zurückliegenden Urlaubszeit sind mir in besonderer Weise Menschen aufgefallen, die wie ich durch die Stadt streifen und dann – anders als ich – plötzlich anfangen zu schreien oder laute Reden halten oder völlig aufgebracht Unverständliches aus ihrem Mund ausstoßen. Besonders beeindruckt haben mich ein alter weißer Mann, schulterlange graue Haare, brustlanger grauer Bart, mit einem Koffer auf der Schulter und eine junge schwarze Frau, im knallgrünen Kleid, eine vollgepackte große Plastiktüte auf dem Kopf. Beider Reden verstand ich nicht, hörte nur, dass es ihnen enorm wichtig war. Beim Beobachten erfüllte mich plötzlich eine große Sehnsucht danach, dass wir uns – wir alle – einfach besser verstehen.

Ihr Christoph Baumanns

FRISCH AUFGELEGT



Der neue Entdecker-Podcast: Organisationen in existenziellen Veränderungsprozessen leiten - wie geht das?

Wie leitet 'frau' eine Organisation, die sich grundlegend verändert? Und wie gelingt Führung, wenn Wandel mit Verlusten verbunden ist? In Folge 8 des Entdecker-Podcasts „Verändern? Um Gottes Willen!“ sprechen Prof. Dr. Ute Clement, Präsidentin der Universität Kassel, und Prof. Dr. Beate Hofmann, Bischöfin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, über Führung in Zeiten tiefgreifender Transformation.

[-> direkt zum Podcast-Video ...](#)

[-> ausführlich zur Podcast-Reihe ...](#)

[-> alle Podcasts auch auf Spotify ...](#)



Entwidmung von Kirchen: Mutmachendes Beispiel aus Hillartshausen

Eine Kirchengemeinde muss sich schweren Herzens von einem Kirchengebäude trennen, weil sie es nicht mehr unterhalten kann. Wie nimmt die Gemeinde das auf? Wie kann der Abschied würdevoll gestaltet werden? Und was wird dann aus der entwidmeten Kirche? Wir stellen ein mutmachendes Beispiel aus dem Kirchenkreis Hersfeld-Rotenburg vor: die Kirche in Hillartshausen.

[-> auf lunia ...](#) (mit Download Liturgie "Entwidmung")

[-> auf gebäude-ekkw.de ...](#)



16. bis 18.10. > "Ein Fest der wilden Ideen"

Wie sieht die Kirche der Zukunft aus? Wie kann Glaube in Zeiten tiefgreifender gesellschaftlicher und kirchlicher Veränderungen neu Gestalt gewinnen? Und wie entstehen mutige Ideen, die Kirche, Gesellschaft und Spiritualität zusammenbringen?

Diesen Fragen widmet sich UNDspiration 2026, ein dreitägiges Festival unter dem Motto „Fest der wilden Ideen“, das vom 16. bis 18. Oktober 2026 im Loksuppen Marburg stattfindet. Die EKKW ist Kooperationspartnerin. Alle Infos und Anmelde-möglichkeit (bis 9. Oktober)

-> [auf und-marburg.de/undspiration](https://auf-und-marburg.de/undspiration): kreative Köpfe, mutige Herzen, hoffnungsvolle Menschen



22.09. > "Es blüht und summt auf Kirchengrund"

Einfach mit dem Rasenmäher drüber? Da geht doch noch mehr – und es kostet am Ende weniger! Beim digitalen „Umwelttalk“ am 22. September, 17:30 Uhr, stellt Planerin Christina Ullrich vor, wie wir unsere Kirchengrundstücke naturnah gestalten und Wohlfühlorte für Menschen, Tiere & Pflanzen schaffen können. Einfach anmelden

-> [auf der EKKW-Internetseite "Umwelt und Nachhaltigkeit" ...](#)

BITTE BEACHTEN

Die digitalen Gebäudetalks am 19.8. und 7.9. müssen leider verschoben werden.

Krankheitsbedingt ist bereits der Gebäudetalk am 19. August ausgefallen. Es ist auch nicht klar, ob die für den 7. September geplante digitale Gesprächsrunde zum Thema Kommunikation rund um Entwicklung und Verkauf von Kirchen stattfinden kann. Wir informieren Sie über die Reformprozess-Internetseiten auf lunia und ekkw.de.

MAILEN UND MITGESTALTEN Schnappschuss



Das ist ein Urlaubs-Schnappschuss von einem Schaufenster in der baskischen Stadt Donostia (spanisch: San Sebastian). In dem Laden gibt es entweder Gott im Sonderangebot oder aber Sonderangebote bei Gott.

Haben Sie vielleicht auch einen Schnappschuss aus der sommerlichen Urlaubszeit, einen irritierenden ... anregenden ... rätselhaften ... schönen ... humorvollen ... reformorientierten ... besinnlichen ... Heimatgefühle weckenden oder Fernweh auslösenden Schnappschuss?

Wenn ja dann freuen wir uns sehr, wenn Sie uns dieses Bild zumailen, vorausgesetzt, wir dürfen es auf ekkw.de und auf [lunia](http://lunia.de) veröffentlichen.

Einsendeschluss an reformprozess@ekkw.de ist der 4. September 2026. Unter allen Einsendungen verlosen wir zwei Bücher-Gutscheine über 25,- Euro. **Besten Dank für Ihr Mailen und Mitgestalten!**

AUF DEN PUNKT GEBRACHT

Wenn nicht wir, wer sonst?

Verändern, transformieren, erneuern - puh, das ist auf Dauer ganz schön anstrengend. Dazu noch auf die Umwelt achten, bei unseren Mitmenschen sein, die Demokratie erhalten und „einfach leben“. Von der eigenen Familie mal ganz zu schweigen. Ganz schön viel auf einmal, möchte man manchmal denken. Ja, es ist anstrengend, jeden Tag aufs Neue. Aber all das lohnt sich auch. Weil wir nur so - im Großen wie im Kleinen - unsere Community, unsere Perspektiven und unsere Träume gestalten und umsetzen können. Und wir haben den richtigen Glauben dafür: in der Sache, von der Erfahrung her und aus dem Evangelium heraus. Was wären denn die Alternativen? Abwarten, zurückgehen oder gar aufgeben. Bitte nicht.

Also: Wir können das, wir schaffen das und wir machen das! - Wenn nicht wir, wer sonst?

Bernd Bark

seit 1. Februar 2026 Leiter der Stabsstelle Kommunikation

INS BILD GESETZT: "einfach"

EINFACH BEETEN!

7 Schritte bis zur Unsterblichkeit:

"Einfach beeten" antwortete uns letztens ein Freund auf eine Frage. Wir haben natürlich "einfach beten" gehört und uns gewundert, weil wir eine solche Antwort von ihm nicht erwartet hätten. Er meinte aber tatsächlich "einfach beeten". Manchmal reicht eine ganz kleine Veränderung, um etwas Gewohntes in einem neuen Licht zu sehen oder eben mal ganz anders anzupacken (aufs Bild klicken lohnt sich). In diesem Sinn machen Sie's gut und seien Sie herzlich begrüßt!

Ihr/e Eva Hillebold, Silke Bremer und Christoph Baumanns

Eva Hillebold, Leiterin Stabsstelle Reformprozess

Silke Bremer, Redakteurin interne Kommunikation

Christoph Baumanns, Kommunikation Kirchliche Transformationsprozesse

unterstützt von der AG Kommunikation Reformprozess

20. August 2026

Fotos:

Titelfoto "Licht und Schatten" (Kassel August 2026) und Handschrift: Birgitta Schwansee.

"Frisch aufgelegt" > Podcast-Posting: Stabsstelle Reformprozess; Innenraum entwidmete Kirche Hillartshausen: Kirchengemeinde; Glühbirne: Website und-marburg.de; Blumenfeld um Kirche: Hermann Schmider, pfarrbriefservice.de.

"Mailen und Mitgestalten" > Schnappschuss: privat.

"Ins Bild gesetzt" > Website einfach-beeten.de.



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck
Stabsstelle Reformprozess
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel, Deutschland
www.ekkw.de/reformprozess

+49 561 9378 1229
christoph.baumanns@ekkw.de

